Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ filt bie Stadt Wiesbaben.

M 266.

феп. eld.

indet Rad

aar

geiäl

men

9764

oli

elna TOPE

p b

Tijde Tanlı Galdı Olgal 10190 912

¥.,

36 4

en m

976

(Na) 9711 2ähen 974 et da 971 irt, 11

Ang.

tt.

Montag den 14. November

1870.

Gefunden eine Hemm-Mechanit, ein Baar Bulswärmer und ein Bortemonnaie mit Inhalt. Biesbaden, den 12. November 1870. Kgl. Bolizei-Direction.

Sepfried.

Bekanntmachung.

Die Lieferung bes Bedarfs von circa

100 Rlafter Barts ober 150 Klafter Beichholz,

29 Centner raff. Rubol nebft Dochtbanb uud Dochtgarn,

12 Centner Betroleum, 4 Centner Talglichter,

1572 Stud Reiferbefen,

580 Scheffel Streufand

855 Centner Roggen-Richtstros für die Gauison Anstalten bier und zu Biebrich pro 1871 soll ben Dinbesiforbernben übertragen werben, wozu ein Gubmiffions-

Dienstag den 15. November c. Bormittags 10 Uhr bieffeitigen Geschäftslotal, Rheinstraße 25, anteraumt ift. Bedingungen liegen bier zur Einsicht aus und find bie bezüglichen Offerten vor bem Termine verfiegelt einzureichen.

Wiesbaben, ben 6. Rovember 1870.

Ronigliche Garnifon-Berwaltung.

Befanntmadung.

Das Militär Erfatgeschäft pro 1871 betreffenb.

In Bemägheit bes gemeinschaftlichen Erlaffes bes Bunbes. tanglers für den Norddeutschen Bund und des Königl. Kriegs-ministers vom 1. I. M., sowie unter Bezugnahme auf die Bor-schriften der §§. 58 und 59 der Militär-Ersay Instruktion für den Norddeutschen Bund und der Ausführungs-Berordnung vom 26. März 1868 werben alle bermalen bahier fic aufhaltenben mannlichen Individuen, welche

a) in bem Beitraume vom 1. Januar bis 31. December 1851 geboren und Angehörige eines Bundesstaates find, einschließlich der bem Großberzogthum heffen und dem Großbergogthum Baben angehörenben Militarpflichtigen,

b) diefes Alter bereits überschritten, aber fich noch nicht vor

einer Erjahaushebungs-Beborde jur Weufterung geftellt, fich zwar gestellt, über ihre Militar-Berholtniffe aber noch feine feste Bestimmung erhalten haben, auch bie mit Refruten-Urlaubspäffe verfebene Militarpflichtigen,

hiermit aufgesorbert, sich sofort zum Zwede ihrer Auf-nahme in die Militär-Stammrolle dahier (Zimmer Ro. 21) zu melden und dabei ihre Geburtsscheine, sowie die etwatgen sonstigen Atteste über ihr Militär-Berhältniß (Loo-

fungsicheine und Gestellungsattefte) vorzulegen. Die in hiefiger Stadt Geborene find zur Borlage eines Geburtsideines nicht verpflichtet. Für die bier beimathsberechtigten ober bier geborenen, aber abweienden Militarpflichtigen muffen die Eltern, Bormunder, Lehr-, Brod- und Fabritheren die An-

melbung bewirken. Die Unterlaffung biefer Anmeldung wird mit Geloftrafe bis ju gehn Thaler oder entsprechender Gefängnifitrafe geahndet.

Militarpflichtige, welche in Anbetracht bauslicher Berhaltniffe

Burndftellung ober Befreiung vom Militar-Dienfte beanipruchen, haben die besfallfigen Beinde ihrer Angehörigen bis jum 10. December I. 3. babier vorzulegen.

Richt rechtzeitig eingereichte Gesuche finden teine

Berfidfichtigung. Wiesbaben, 12. Rovember 1870. Der Bürgermeifter II. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag ben 17. b. M., Bormittags 9 Uhr anfangenb, werben im Rathhause babier verschiedene gut gehaltene Dibbel von Rugbaum- und Tannen-Holg, Rleiber- und Rüchenschränke, Stüble, Kommobe, Tifche, Bettftellen, Sprungrahmen, Schreib-pulte, Spiegel, Bettwert, Uhren (Bendules), Golbleiften, biverfe pausgerathe, sowie eine große Parthie pratrider und zierlicher

Korbwaren versteigert. Wiesbaden, 12. Rovember 1870. Der Bürgermeifter II.

Befanntmachung.

Mittwoch ben 23. November, Morgens 9 Uhr anfangenb, will herr David Rofenberg aus Amerita in feiner Bohnung, Nicolasstraße 5, seine noch neue vollständige Mobiliar Einrichtung, in Holy und Bolstermöbeln von Mahagoni und Rugbaum, namentlich vollftändigen Garnituren (Sopha, Stühle und Seffel), Salon-, Es-, Schreib-, Spiel- und Toilette-Ligden mit und ohne Marmorplatten, ein Buffet mit Marmorplatte, Silber-, Bucherund Rleiderichranten, einem Bianino, fieben vollständigen Betten mit Sprung- und haarmatragen, verschiedenen Gascanbelabres, einer Baschmaschine und allen sonstigen haus- und Ruchengerathen befiehend, wegen Abreife von bier gegen Baargablung versteigern lassen.

Der Bürgermeifter II. Wiesbaden, 12. November 1870. Coulin.

Befanntmachung.

Mittwoch ben 23. b. Mits. Bornittags 11 Uhr will Berr Badermeister Georg Berger von bier ca. 10 Rlafter Birfenund Fichtenholz in Abtheilungen von 1/4 und 1/9 Rlafter auf seinem Lagerplage an der Lehrstraße lgegen Baarzahlung ber fleigern laffen.

Der Bürgermeister II. Wiesbaden, 12. November 1870.

Befanntmachung.

Samftag ben 19. I. Mts. wird zu Rorbenstadt auf bem Rath-hause die Unterhaltung ber Dader ber Rirde, bes Pfarrhauses

und bem Deconomiegebäude auf weitere 6 Jahre vergeben. Nordenstadt, ben 11. November 1870. Der Bürgermeister. Dieffenbach.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babier sollen Montag ben 14. November I. 38. Racmittags 3 Uhr in bem biefigen Rathbause solgende Gegenstände versteigert werden:

1) ein Defonomie-Bagen, 2) ein Spiegel, ein Bilb und eine Wanduhr. Wiesbaben, 10. November 1870. Der Gerichts-Executor.

Bekannimachung.

Bufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts babier vom 27. October wird Montag den 14. November I. J. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause eine Kommobe versteigert werden. Der Gerichts-Executor. Gobel. Wieshaden, 12. November 1870.

Hotts & Se S. Bormittags 9 Uhr: Berfieigerung von haus- und Ruchengerathichaften, im Rathbausfaale. (S. Tgbl. 265.)

Bormittags 10 Uhr:

Berfteigerung von Baubolg, Brettern, Latten und Pferbefrippen von ben abgelegten Pferbe Baraden zwischen bem Donbeimer und Schiersteiner Weg, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 265.) Bormittags 11 Uhr:

Berpachtung bes sog. Amtspferchs ber städtischen Schafberbe bei Königl. Domanen-Rentamt. (S. Tgbl. 264.)



Warkt

Frijch eingetroffen: Monifendamer Bratbudinge per Stud 3 fr., Seezungen (Soles) 1 fl., sowie abgeschlachtete Karpfen (billigft), ferner

tur Alauarien und Glasgloden febr fcone niedliche Fifchen (Bitterlinge) 2 Stud 7 tr.

bet F. L. Schmitt, Taunusftraße 25. 7596

Markistraße 36, vis-à-vis der Hir chapothete,

empfehlen:

Kräuter-Anchovis, Kräuter-Häringe, marinirte Häringe, Scottines,

russ. Sardinen

in ganz frischer Baare empfiehlt 7597 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Schwämme in großer Answahl, fft. Olivenöl, Sarol, Pfeffermunge, Chamillen, Fenchel, Lindenblüthe nebft allen Gorten Thee's in ftets frijder Baare, Senfmehl, grum und gelb, Deebicinal Leberthran jum Ginnehmen, Braufepulver, Pfeffer-munggeltchen, sowie fammtliche

Material- und Farbwaaren

in befter Baare zu ben billigften Preisen empfiehlt

7483

83 Ed. Weygandt, Langgasse 29. Sammelfieischver Bfd, 10tr. bei Nikolas, Steing. 23. 7264

Hammelpeija

1. Qualität per Pfb. 12 fr. ift fortwährend zu haben bei Dt. Baum, Ellenbogengaffe 11.

Hammelperia

erfter Qualität per Bfund 10 fr. empfiehlt M. Baum Bibe., Friedrichstraße 28 neben ber Polizei.

Gin einth. Rleiberichrant ju vert. Friedrichftr. 30.

Fr. Anauer, Neugasse 9,

empfiehlt fein reichhaltig affortirtes Lager von

Marmor- und Mantelöfen, Regulir-Fillöfen, Säulen- und Kochöfen jeder Art. Fenergeräthe mit Ständern, Ofenschirme, Holz- und Kohlen-

Auf eine schöne Auswahl bestens construirter

Regulir-Füllöfen,

die sich durch große Annehmlichkeiten in Bezug auf Reinlichteit, gleichmäßige Barme und Eripar niß an Brennmaterial por allen anderen Defen portheilhaft auszeichnen, beren Anwendung baber nicht genug empfehlen werden tann, wird gang besonders aufmertfam 46 gemacht.

in guter Qualität und Leibbinden habe ich eine große Bartbie ansertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorräthig: Hemden von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacen, Strümpte, Taschentücher, Schube und billige gute Stridwolle.

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens.

Siron-, Seegras- u. Cocosmatter bei Jos. Segmer, Goldgaffe 16. 593

> Burüdgefette Stickereien.

angef. Kiffen von 2 fl. an, Teppiche von 7 fl. an, Stuhlftreifen von 4 fl. an, Pantoffelm 2c. zu äußerst billigen Preisen

beiding of midd W. Heuzeroth.

7680

Kranzplatz 1.

Alle Arten warm gefütterte Sonhe bei D. Schüttig, Römerberg 14.

Holzmalerei.

Diverfe Rafthen, Mappen, Albums, Rotigbucher u. in Ahorn und Cedernholz empfiehlt billiaft 7603 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Gehäkelte wollene Damenkragen,

Halstücher, Seelenwärmer, für Kinder und Damen bas Reueste bei F. Lehrmann, Golbgasse, Ede bes Grabens. 425

Seds icone, nugrammene Robritüble, zwei eintbarge Kleiderichrante, ein iconer Glasichrant und ein iconer Spezerei-laben für Linder billig zu vertaufen 1a Reugaffe 1a im Borzellanlaben.

Gin Saus mit Thorfabrt und Dinterbau zu taufen gesucht. Offerten bittet man unter P. H. 15 in ber Exped, d. Bl., nieder welde in Anderrant baneliner

364

den 751

Für Weihnachtsgeschenke passend:

Eine reiche Auswahl fertiger Morrem-Schalus-delke, von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten, empfiehlt bestens

Louis Siiss.

24 Langgaffe im Sadhans jum "Goldnen Bennnen", Wiesbaden.

Diein wohlafforfirtes Lager in

thie in

SHIP

HRb

E 598

4.

20.

11,

Federn, Flaumen, Robhaaren, fertigen Betten 2c.

halte in guter Waare und zu billigen Preisen beftens empfohien.

Bernh. Jonas, Langgaffe No. 25.

Zum Wiener, fl. Burgstraße 12, Zum Wiener.

Wegen Familien-Verhältnissen zünzlicher Ausverkauf zu herabgesetzen Preisen. Der Laben mit Wohnung und Einrichtung wird baldmöglichst abgegeben. Daselbst ist eine seuerseste Wertheim iche Casia, mit Perlmutter eingelegt, zu verlausen.

Wintermäntel und Jacken

empfehle, da folche für mein En-gros-Geschäft selbst fabricire, im Detail zu außerordentlich billigen Preisen.

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

NB. Jacken werden in drei, Wintermäntel in sechs Stunden nach Maß angefertigt.

Ichwarzen Mantillen-Seidensammt

in schöner Waare habe ich erhalten und empfehle benfelben in verschiedenen Qualitäten billigst.

Christ. Istel, Langgaffe 15.

Hutfaçons

311 8, 12, 16, 18 fr. dis zu den feinsten, sowie eine große Façon für altere Damen empfehlen 6160 A. & M. Dotzhelmer, Langgaffe 9. fl. 5½. Klappstühle, fl. 5½.

geschnitzte mit und ohne Armlehnen, von fl. 5½ an bei 7678 W. Henzeroth, Kranzplat 1.

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter Rum per Flasche 1 fl., die 1/2 Flasche 36 fr., dv. Gognac "11/2" 48 "
sowie alle übrigen Branntweine, Magenbitter und Liqueure in ganzen und halben Flaschen billigst bei 7726 C. Köhler. Taunusstraße 23.

Ginladung.

Die Bablmanner bes Stadtfreises Wiesbaben und bie liberalen Urwähler ber Stadt Wiesbaben laben wir auf

Montag den 14. November 1. 3. Abends 8 11hr

in ben Saalbau Schirmer babier zu einer Berfammlung ein. Der für ben Stadtfreis Biesbaden als Abgeordneter vorgeschlagene Berr Ober-Appellations : Gerichtsrath Sehner wird in biefer Berfammlung über bie Aufgaben Des nächften Landtages und feine Stellung hierzu fich aussprechen.

Wiesbaden, den 12. November 1870.

Der Wahlausschuss.

Bitte um Treundlime Gaven.

Bei ber Division Rummer, welche augenblidlich noch in Det liegt, tefinden fich bei ber 3. leichten Reserve-Batterie eine große Angabl Raffauer, welche meiftens unbemittelt und von ju Daufe nichts erhalten können. Durch das vielwöchentliche Bivonaftren find die Leute meistens mit schlechten, theils auch ohne warme Belleidung, als z. B. wollene Soden, Unterhojen und Jaden verseben. Augenblidlich find zwei Wiesbabener von berjelben Batterie bier, um fur ihre armen Rameraden event. Liebesgaben ans und mitzunehmen.

Unterzeichnete find gerne bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

G. L. Neuendorf, Babhaus zum Engel. Carl Lugenbühl, neben bem Uhrthurm. August Engel, Taunusstraße 2.

7763

bet

Joh. Geyer, Hoflieferant, Marktplat 3.

Aecht bair. Brust-Malzincker Ed. Weygandt, Langgaffe 29. 6328 empfiehlt

A. Brunnenwasser, Langgalle 47,

empfiehlt fein (Bergmann'iches)

Thee-Lager.

Gelbe Rartoffeln (febr mehlig) per Rumpf 8 fr., rothe Maustartoffeln per Kumpf 18 tr. Philipp Nagel, Reugaffe 3. empfiehlt

Fettes Sammelfieisch, bas Bib 12 fr., ift fortroafrend gu ben bei Weiger Sators, Reugasse 3a. 6150 haben bei

Sammelfieild, fein Schaffleich, per Pfund 14 fr. in 30 haben obere Webeigane 48 bei Metger Sewald. 6453

Dofiniteijd per Pfund 20 fr., 16 " Raibfleisch " " Sammelfleifch " 12

fortwährend zu haben bei

Carl Frenz, Safnergaffe 1. 7722

Smone RT.

empfiehlt Philipp Nagel, Rengaffe 3.

Große Auswahl in Leberwaaren, in- und ausländischen L. Meyer, Langgaffe 11. 7734

Eine gebrauchte Decimalwaage wird zu faufen gefucht. Osw. Belsiegel, Glas- und Porzellanhandlung, Kirchzasse 20. 7758

Gin noch neuer herrn-Belgpaletots ift wegen Abreife billig Bu vertaufen Mauritiusplay 4.

Soeben ericien in Chr. Limbarth's Buchanblung Arangplay 2:

Motive

ein verjüngtes deutsches Kaiserthum unter bem

ftarten erblichen Scepter ber Sobenzollern

Friedrich August Rullmann, Dr. inr. ut

Preis 9 fr.

forte-Lager von S. Mirsch, Cannustrake

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums ic. aus ben berühmtesten Fabriken bes In- n. Auslandes. — Unter mehrjäb-riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Bernhard's Alpenkräuter-Liqueur

(feinftes Magenbitter) als vorzüglich erprobtes Saus- und Magen Mittel feit Jahren rübmlichft befannt und von vielen Mergten glangend begutachtet, halte ich ftets auf Lager und empfehle denselben bestens.

Breis pr. 1/2 Flacon 36 fr., pr. 1/1 Flacon 1 fl. 6 fr. Gebrauchsanweisungen gratis. August Kadesch.

Restauration Birnbaum.

Borgügliches Erlanger und Frankfurter Bier. mit steifen Rappen für herrn, sowie alle andere Arten für Damen und Rinder empfiehlt J. Fischer, Mengergaffe 14. 7780

Wienleger Gilbert Socitatte 18. 6878

Das Reuefte in feidenen Beren- und Damen-Shawichen, Echleifen und Shlipfen bei 425 F. Lehemann, Golbgaffe, Ede bes Grabens.

3d verlaufe das Rindfleisch zu 16 fr.

Wegger Sehel, Schachtstraße 11. Der Mder Rr. 326 ber Bumeffung, gelegen in ber Biesbadenn Gemarlung "Auf ber Bain" 4r Gewann zwischen Friedr. Cht. Thon und bem Central Studienfonds, ist auf dem Bureau bei Rechtsanwalts F. Schend, Schillerplat 3, aus ber Dant werpachten. verpachten.

Steftstrage 9 find febr gute Stoppelrüben gum Rode 7743 und Einmachen zu haben.

Eine Soflaterne wird zu faufen gesucht Sonnenberger ftrage 11 hintere Eingangsthure. 7736

Schwalbacherstraße 15 im hinterhause werden alle Wäiche icon gewaschen und gebügelt: Herrnhemden zu 5 un 6 fr., Frauenhemden zu 3 und 4 fr. das Stüd, Unterröde mit Bolants von 12 fr. ansangend, sowie jede übrige Wäsche zu bem billigsten Breise. Herrnhemben werben gestärft und ichm gebügelt 2 Stud zu 5 fr. 7730

Ein gutes Rrantfaß (zweibhmig), sowie Padfaffer und Padfiften zu verlaufen. Näberes Steingasse 35.

liniirt, find wieder vorräthig bei G. Low, Martificage 28. lafein,

Ein Borrath von Wettlacher Wosaiten diverzer Weuster with abgegeben Geisbergstraße 13.

Bratwürstchen per Stud 4 fr. zu h. Steingaffe 23.

de

des

ber bes

> 2. 3.

5.

6.

7

10. Ka

find 202

und

6 halte 773

nugi Gla ladi

Zum Besten der Kleinkinder-Bewahranstalt: Sente Montag ben 14. November Abends 7 Uhr

im grossen Casinosaale

des Mannergesangvereins CONCORDIA

unter Leitung

feines Dirigenten, herrn Dlufitbirector W. Weins,

unter gefälliger Mitwirfung

ber Sängerin Fraulein Caroline Bender (Sopran) und bes herrn Böhlmann (horn), Mitglied bes Königlichen Theater-Orchefters.

Programm.

Chor "Gebet vor der Schlacht" von B. Rlein. Lied für Tenor "Seid einig" von Rafael, tragen von herrn D. Stroh (Bereinsmitglied).

3. Recitativ und Duett "Folg' dem Freunde" für Sopran und Bariton aus der Oper "Fauft" von L. Spohr, vorgetragen von Frl. C. Bender und herrn B. Birt (Bereinsmitglied).

Chor mit Bariton-Colo ,, Buridenftanbden" von Fr. Lux, bie Solofimme vorgetragen von herrn henning (Ber-

Ō,

139

tet,

Ħ.

182

wie

bel

ten

(M) nit "Ständen" für horn von Soubert, arrangirt und vorgetragen von herrn Bohlmann.

Ballade für Bariton "Der tobe Golbat" von S. Reeb,

7. Chor "Balblieb" von Mangolb.

8. "Baldvöglein", Lied für Sopran mit Hornbegleitung von Fr. Ladner, vorgetragen von Frl. E. Bender und horrn Böhlmann.
9. Lied für Bariton "Soldatenabschied" von B. Speier,

vorg tragen von herrn henning.

10. Chore: a) "Biucher am Rhein" von Reisiger. b) "Lebe hoch" von Böllner.

Karten für reservirte Plate zu 1 st. 45 kr., für nichtreservirte Plate zu 1 st.

find in allen Buch- und Musikalienhandlungen und Abends an ber Raffe zu haben.

Der Vorstand des Mannergejangvereins Concordia.

Im Berlag von T. Mahm in Beimar ift foeben ericienen und durch aue Musikalienhandlungen zu beziehen:

NOCIH P II C für Pianoforte

non

Louis Seibert.

Op. 42. Preis 10 Sgr.

Garderobehalter, Tabourets, Schluffeligrante, Schluffelhalter, sammtliche Gegenstände für Stiderei eingerichtet, ju ben billigften Preisen. L. Meyer, Langgaffe 11, vis-à-vis bem Schügenhof.

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, find neue nußbaumene Möbel, als: Kaunige, Kommoben, Wasch und Glasschränte, Schreib- und Nähtische, Toilette-Spiegel, sowie ladirte Rleiber- und Ruchenschränfe zu vertaufen. 4817

Herr Professor Baumgarten

aus Roftod wird Montag ben 14. November Abends 5 the über

"Die driftliche Freiheit als weltgeschichtliche Macht"

einen Bortrag im Saalban Schirmer halten, wozu wir die evangelischen Bewohner unserer Stadt und Umgegend (Damen und herren) hiermit einladen. NB. Bur Dedung der Kosten werden am Eingange 6 fr.

per Person erhoben.

Wiesbaden, den 11. November 1870.

Fresenius. Dehner. Lang. Philippi. Schirm. Bogel. Wigmann.

Runftansstellung

im hiesigen igl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4, an Sonntagen von 11—4 11hr. Personaltarten für die Dauer der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 fr., an 5001 Sonntagen 12 fr.

Das unterzeichnete Comite, welches zusammengetreten war, ben hinterbliebenen ber Solbaten bes Stadts und Landfreises Wies-

baden eine Unterstützung zusließen zu lassen durch ein Concert, an welchem sich in der bereitwilligsten Weise betheiligten: bas Orchester und das Chorpersonal des Königs. Theaters, sowie die Solisten der Oper, der Cäcilienverein, ber Dannergefangverein, ber Ennagogengefangverein und eine Angahl hiefiger Dilettanten,

fühlt sich gedrungen nachdem dieses Concert Freitag ben 28. Ociober vor einem gabireich versammelten Publifum ftatt-gefunden und einen Ertrag geliefert hat, daß nach Abzug der Kosen nabezu an 1000 Thaler zur Bertheilung fommen werden - allen Mitwirfenden biermit feinen warmften Dant auszu-fprechen. - Das anwesende Bublifum und bie Urtheile ber Britit find zu unserer Freude darin einig gewesen, daß der fünftlerische Erfolg des Concertes ein durchaus würdiger war; was ben materiellen Erfolg anlangt, so darf man sicher sein, daß mit dem eingegangenen Gelbe manche Thräne getrodnet, manches Bangen für eine Zeit lang wieder berubigt sein wird.

Mit diesen Beilen sprechen wir zugleich unsere Freude barnber aus, daß bas Biesbadener Bublifum dem Concert eine fo große Theilnahme identte, und unfern Dant ber lobt. Rurhaus-abminiftration, welche bem Unternehmen ihre Unterfiatung in der ausgedehntesten Beise bat angebeiben laffen.

Das Comité: Bogler. Dr. Firnhaber. Freudenberg. Dr. Frige. Di. Heimerdinger. Jahn. Ippel. Lipp. Bernhard Scholz. Weins.

Gehäkelte wollene Unterröcke

für Damen, Mädchen und Kinder, sowie auch billigste gewobene bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. 425

Winter- und Glace-Handlaune,

neue Zusendungen, ju billigen Preisen bei

Chr. Maurer, Langgaffe 2.

Eine große Parthie gestidter Streifen für Klappfessel zu äußerst billigen Breisen. I. Meyer, Langgasse 11. 7734

Sammt-Bänder Schwarze

im Stud febr billig bei

G. Wallenfels, Langgaffe 33.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen fammtlichen Waarenvorrath, beste end in:

Kurzwaaren, Besatz- unb Putzartikel,

Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle, Shirtings- und Futterstoffe.

Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten, Blomen, Hauben, Rodgarnituren und Ruiden 20., Corsetten und Crinolinen,

Damen- und Kinderstrumpie, Jacken, Kaputzen, Brufmarmer, Rragen, Stouchen ic.,

Herren-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen, Serviteirs, Galsbin en und Slipfe,

Glace-, Sommer- und Winterhandschuhe,

Möbeldecken und Schoner,

Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen zum Ginfaufspreife.

6197 M. Foreit, Kirchhofsaaffe 2.

J. Wacker.

In uhfabrikant aus Stuttgart, empfiehlt sein großes Lager aller Sorien Damenstiefeln in Rig., Seehund- und Kalbleder mit und ohne Doppelsohlen, alle Arten Kinderstiefelchen in Leder und Zeug, eine sehr große Auswahl Filzitiefeln, mit Kalb- und Lacleder besetht, unde sehre Filzstiefeln mit Elasig, mit und ohne Absägen, Filzpantosseln für Derren, Damen und Kinder, Morgenschuhe und Lederspantosseln für Damen, mit Flanell gefüttert, Herrnstiefeln von 5 fl. an.

NB. Gine Parthie Bugfftefeln von 2 fl. 12 fr. an.

Goldgasse 20.

6696

Ausverkauf

einer Parthic feiner Korbwaaren, Fächer und verschiedener Ledersachen, Damen= taschen 2c. 2c., um damit zu räumen, unter dem Ankaufspreise

im Magazin für Holzschnikereien

P. Hausser, Taunusstraße 9.

Langgaffe 4 werden Putarbeiten in und außer dem Hanfe angenommen. 7477

Michelsberg 18 sind zu verkaufen nußbaumene und tannene Rleider- und Rüchenichkränke, Betistellen, Kommode, Tische, Stroh- und Robrstühle, Spiegel, Matragen und Strohjäde. 7575

Ein gebrauchter, aber noch guter Porzellanofen ift billig abzugeben. Raberes Expedition. 7545

Ofen-, Flamm-, Stifte-& Schmiedekohlen ftets in frifder und beffer Qualität zu bezieben. 6103

Ellenbogengaffe 15. G. D. Linnenkalte. Reconraße 48

Bushan-Bacolph Can

bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei 6694 **Reinrich Meyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität sind direct vom Schiff zu

pon

773

etne

Stu

veri abge

6

6

28

6

图图

N

(daf

1

gemb Rähe

D

tann.

nime

mähr

Bart

mp

Feid

E

Ei

Gar

gaffe

beziehen bei **H. Vogelsberger,**7659. Babubofstraße 8.

Trodenes Scheitholz

im gangen und halben Riafter zu beziehen bei G. D. Linnenkolit,

6806 Glenbogengaffe 15, Perofrage 48.

Inrückgesetzte wollene Artikel, Kapuken u. dgl. 7447

bei E. L. Specht & Comp.

Ausgesekt

eine Parthie Herrn- und Damenstiefeln zu billigem Preise; auch ist eine große Auswahl Filzpantosseln wieder angesommen. Schuhlager von Fried. Wintermeyer, 7502

Wehrere Agenten werden jum Berlauf Oberingelheimer Rothweins gesucht. Näheres bei 7540 Ferd. Meyer in Oberingelheim.

Zwei fehr icone Berrn-Beige, sowie sonstige verschiedent herrn-Garberobe-Gegenstände werben billig abgegeben Kapellen straße 5.

Eine Dame, welche sechs Jahre als Erzieherin in Frankreis wirkte, sucht Sprach- und wiffenschaftlichen Unterricht zu ertheilen. Rähere Auskunft ertheilt die Erped. d. Bl. 7579

Une Institutrice allemande qui a passé plusieurs années en France, désire donner des leçons dans les différentes branches de l'instruction. S'adresser à l'Expedition de cette feuille. 7579

Antique geschmitte Fantafie-Gegenstande, zu Stidereim sich eignend, verlaufe zu herabgesetzen Breisen.
7560 Louis Dams. Hoftieferant, große Burgftraße 5.

Ein gutes Stuttgarter Ravier ist zu vermiethen ober zu verlaufen. Näheres Wellrigstraße 18. 6890
Eine spanische Wand ist zu verlaufen Mauritiusplat 7

zwei Stiegen boch. 7329 Ein Fenster mit Futter, noch gut, ein fast noch neuer Haus baltungsberd und ein neuer Wasserstein find billig zu verlaufen

Schulkasten, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung 239 bei G. Löw, Marktstraße 28.

Gebrauchte Roffer zu vertaufen Langgaffe 38. 5810

Eine **Pelzgarnitur** (Altis), Wuff, großer ruffilcher Kragen und Manschetten, ist preiswürdig zu verkaufen Reroftraße 36 zwei Treppen hoch. 7395

P. Peaucellier, Marktstraße 11, Ein orbentliches, williges Dienstmädden fofort gefucht. Expedition. 7460 empfiehlt in großer Auswohl: Hemden für Herren von 1 fl. 6 fr. an, für Damen von fl. an, für Kinder von 26 fr. anfangend und höher, rein leinene Zaschentücher von 54 fr. an per 1/2 Ohd., Ein Dienstmäden gesucht. Raberes Expedition. 7559 Ein Maden, welches die Ruche versteht, wird nach Friedberg gefucht. Raberes Expedition. 7760 Ein Mäbden, welches ber bürgerlichen Liche vorstehen tann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine passende Stelle als Hausmädden ober als Mäbden allein. Rah. Exped. 7761 Shirting au 7, 8 und 9 tr. die Elie und hoher, Macapolaine und Leinwand fur hemben in jeder Qualität, Ein gebildetes Mädchen, welches perfett englisch ipricht, alle Tuch-Baidelits hausarbeiten verfieht, fowie im Serviren bewandert ift, fucht eine von 1 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten, vorgezeichnete und fertige paffende Stelle. Naberes Elijabethenftrage 23. Gine Dame aus ben gebilbeten Stanben jucht eine Stelle als 10 Stütze ber hausfrau ober Erzieherin und Lehrerin von Rinbern Bei freundlicher Behandlung wird auf wenig ober gar fein Salair weisse Stickereich. bei freier Station Anspruch gemacht. Rab. Erpeb. Ein junges Mabchen wird auf gleich gesucht. Rab. Weber-gasse 37 eine Stiege boch. 7721 Bum Ausverkauf habe jurückgesekt: 7719 Ein Hausmädden wird gefucht Gartenftrage 5. Gine Parthie leinene Damen-Manichetten Bum 1. December wird eine Röchin gefucht, welche felbfiffinbig tochen tann, Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse befitt, Bierstadterstraße 5. à 12 fr. das Baar, sowie eine Parthie leinene 7718 Damen-Aragen à 6 das Stiick. Bwei Schuhmacher, gute Arbeiter, gesucht Schulgaffe 5. Ein Hansburiche, ber zu jeder Arbeit willig ift, findet 7501 J. B. Mayer, gegen 7674 gute Bezahlung fofort dauernde Stellung. Rab. Erped. Weißwaaren-Sandlung, Langgaffe 38 am Krang. Ein Schuhmachergeselle auf herrn-Arbeit fann bauernbe Besichäftigung erhalten bei 3 A. Gelger. 7691 Ein Souhmacherlehrling wird gesucht Kirchgaffe 20. 4891 Klappsessel & Klappstühle, Ein Tapezirergehülfe sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 7769 2000 ff. auf erfte Dupothele, meistens liegende Gater, gesucht. lettere von 6 fl. 30 fr. an. L. Meyer, Langgaffe 11, Näheres Expedition. 7671 vis-à-vis bent Schützenhof. 3000 ff. werden gegen boppelte Berficherung gu leiben gejucht. Zu verkaufen Näheres Expedition. 7528Gegen Mitte nächsten Monats mird in ber oberen Abeinstraße ober in nächster Rabe eine berrichaftliche Wohnung von 4 bis eine Pumpe mit Bleirohr. Raberes Expedition. 7750 Gine fleine Buchführung refp. Abichreiben auf 5 Zimmern monatweise zu miethen gefucht. Offerten erbeten eintae unter U. 10 bei der Expedition. Stunden täglich wird zu übernehmen gefucht. Rab. Exp. 7677 Gesucht wird von einer fleinen Familie auf längere Zeit eine elegant möblirte Wohnung von 4—5 Raumen nebst Rüche in schöner Lage. Offerten nebst Breisangabe unter Chiffre A. S. 90 Ein Medaillon mit 4 Portraits wird seit einiger Beit vermißt. Der Finder wolle es gegen Bergütung des Goldwerths abgeben Stiftstraße 2 Bel-Etage. 7459 in der Exped. d. Bl. Bon der Weigergaffe bis zur Mahlgaffe wurde ein fcmarger Logis : Bermiethungen. Gazeichleier verloren. Abzugeben gegen Belohnung Dlühl-Abelhaidstraße 20 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu ver-7775 miethen. Rab. Barterre bajelbit. 7491 Bahnhofftrage 12 ift eine fleine Barterre Bohnung von 1 Bim-Ein Portemonnate gefunden. Räh. Webergasse 56. 7731 Gine Arantemwärterin für die Augenheilanfialt gesucht. bei dem Berwalter der Anfialt Baufch, Elijabethenfir. 9. Es tonnen Mäcken das Kleidermachen erl. Saalgaffe 3. Räh. mer, Ruche mit Bafferleitung, 2 Manfarden, Reller und fonftigem Bugebor zu vermiethen. 7672 7609 2245 Doubei merftrage 20 find 2 Galons nebft Schlafzimmern gu-Eine Taglobnerin gesucht. Raberes Rheinstraße 36. 7739 fammen ober getheilt mit Roft zu vermiethen. Dogheimerfrage 20 ift bie Bel-Etage fegleich ju 7762 Nerojtraße 42 wird eine Monatfrau gesucht. 7754 Gin Madden, welches gut naben fann, findet dauernde Be miethen. Daheres Parterre. 5458 icaftigung. Näheres Langgaffe 34. 7764 Ellenbogengaffe 18 zwei Stiegen boch find zwei frenndliche, ichon moblirte Zimmer mit guten Betten entweder zusammen Ein braves Mädchen von gesitteten Eltern fann vom 1. De gember an als Aufwärterin bei zwei Damen Beschäftigung finden ober einzeln zu vermiethen. 7736 Räheres Expedition. Möbl. Wohnung zu vermiethen. Elisabetbenftrage 2 (Deutsches Saus) ift die Bel-Ctage, be-Stellen : Wefuche. Man fucht eine perfette Rodin, welche etwas Pausarbeit übernimmt. Näheres Expedition. fiehend aus 10 Zimmern und Riche zc., im Bangen ober ge-7316 Es wird eine Deconomie-Röchin gesucht, die eine Ruh besorgen theilt zu vermiethen. 4554 Elisabet hen fir a ge 23 find mübl. Wohnungen zu verm. 6879 tann. Rah, Exped. Ginfache, reinliche Mabden mit guten Beugniffen finden fort-Emferstraße 6 ift die Bel-Einge auf ben 1. Dezember gu während Stellen burch Frau Petri, Langgaffe 23, hinterhaus, permiethen. 615 Friedrichstraße 4 im hinterhause ein möblirtes Bimmer Ein reinliches Madden, welches gut burgerlich fochen fann an vermietgen. und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. helenenstraße I eine Stiege boch ift ein utöblirtes Zimmer Mab. Beibftrage 5 zwei Stiegen boch. und eine Manfarde zu vermiethen. 5977 Helenenstraße 12 ein geräum. Parterrezimmer zu verm. 6714 Eine gefunde Schenkamme facht eine Stelle. It. Exped. 7687

len

6103 c 48,

2,

en

18,

9

17

1250

reise;

men.

Tite?

13t.

edene

ellen

7552

freid

cidit

7579

nées

entes

cette

7579

reien

5.

er all

6890

ats 7 7329

aus

ufen

7703

dung 28.

5810

agen e 36

7395

r,

Delenenftrage 12 zweiter Stod ift ein Zimmer mit ober ohne Möbel an einen jungen herrn zu vermiethen.. Delenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 7239 hirschgraben 5 ift ein mobl. Zimmer zu vermiethen. 7584 Lirchgasse 12 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 3592 Lirchgasse 13 im zweiten Stod sind ein auch zwei moblirte 7279 Bimmer gu vermiethen. 5937 Rirchgaffe 35 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Louifenftrage 10 ift ein möblirtes Bimmer mit ober ohne Befösigung an eine Dame zu vermiethen.
Mauergasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen.
Wichelsberg 23 Borterre möbl. Zimmer zu verwiethen. 7748 Vicolastrake 2 zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugebor zu vermierben. Röberes Barterre. gebbr zu vermiethen. Raberes Barterre. 3849 Romerberg bift ein mobl. Barterre-Zimmer zu verm. 7757 Schwalbacherftrage 14 ift eine Woonung, aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, zu vermiethen und vom 1. Ro-vember ab beziehbar. 6460 Sonnenbergerpraye 21a ift ber erste und zweite Stod, aufs elegantefte moblirt, mit Borzellanöfen, Teppiden und Borfenstern verseben, sowie aufs comfortabelfte eingerichtet, für ben Binter gang ober geibeilt gu vermiethen. Dbere Bebergaffe 37 find zwei Bimmer gu vermiethen. 7035 Bellrigftra Be 9 Bel-Etage ift ein moffirtes Binimer gu vermietben. Bu hof Geisberg ift eine große Familienwohnung gang ober getheilt zu vermiethen. 3676 Das neuerbaute Landhaus am Reuberg ift zu vermiethen oder Möblirie Zimmer mit oder ohne Kost Goldgasse 7. 5657 Einige schön möblicte Zimmer in einer der gelegensten Straßen sind zu vermiethen. Auf Berlangen wird auch Kost dazu gegeben. Näheres Expedition. zu verkaufen. Räheres Expedition. Eine heizbare, möblirte Manfarde zu verm. Räh. Ergeb. 764! In der Nähe der Sonnenbergerstraße und dem Eursaal find 4 möblirte Zimmer zu dem Preise von 40 st. per Monat zu vermiethen. Näheres Expedition. In Sonnen berg ift ein möblirtes Zimmer mit ober ohne Roft zu vermiethen. Raberes Expedition. 7756 Ein großer Laden mit Bohnung, sowie ein geräumiger Beinkeller ift billig ju vermiethen Reroftrage 20. Raberes Taunusbahnhof. Mäuser-Verkäufe und Wohnungs - Vermiethungen. Solid gebaute, gut rentirende Stadt- und Landhäuser sind zu verkaufen, sowie eine große Anzahl möblirte Landhäuser und elegant möblirte größere und kleine Wohnungen in Stadtund Landhäusern find sofort zu vermiethen durch die Agentur von F. Baumann, Marktplat 8, vis-a-vis dem Königlichen Palais. Rirchgaffe 12 ift ein großer Reller ju vermiethen; auch find bafelbit alle Sorten **Borde**, Latten und Schallerbäume billig zu verfaufen. Jacob Haberflock. 7774 Kirchgasse 20 Hinterhaus kann ein Arbeiter Logis erhalten. 7738 Ein draves Mädchen erh. Schlafstelle Faulbrunnenstraße 6. 7732

Todes-Anzeige. Berwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß unfer unvergeßliches Söhnchen, Bruder und Entel, Otto Schweisguth, im Alter von 9 Jahren nach turzem, aber schwerem Leiben beute Morgen 5 Uhr sanft entschlief. Die Beerdigung findet Montag den 14. November Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehaufe, Mesgergaffe 23, aus ftatt. Wiesbaben, ben 12. November 1870. Die trauernden Sinterbliebenen. Allen Freunden und Befannten die tranrige Nachricht, baß es bem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Gattin, Katharine Kolb, geb. Regler, bei ihrer schweren Nieberkunft am 11. November, sowie auch bas Lind in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen. Die Beerbigung findet Montag ben 14. b. D. Nachmittags 11/2 libr von bem Leichenhause aus fatt. Der trauernde Gatte: Um ftille Theilnahme bittet Joh. Kolb, Gariner. Daut. Dem Mangel an Fruchtjast site unsere Kranten in den Baraden is auf unsere Sitte so schnell und bereitwillig Abhlisfe gescheben, daß in wenien Eagen über hundert Flaschen Sati und Getee eingegangen find. Fir die so reichtichen Gaben sagen wir allen freundlichen Gebern und Gederinn den innigsten, wärmsten Dank und wänschen von Derzen daß sie hinricht mögen, anch die letzen Kranten dieses unseligen Krieges zu laben.

Die Verwaltung der Baraden.

Ø €

1

Rön Caff

Loca

Etti

reth

wirk

Mic

Ara

zu j

fälli

pro

Letti

Bfa befet

befd

pfla

und

Unl

Bfa

berg

8 bie.

fest

Sil

geb

2

Meteorologische Besbachtungen der Station Wiesbaben 2 lihr 10 Uhr English 1870. 11. November. Margens. Rachen. Mbends. Barometer*) (Par, Limen). Thermometer (Reaumur). Dunftspannung (Par. Lin.). Relative Fenchtigkeit (Proc.). \$24 65 \$25.26 825,05 524 98 24 206 3,53 4 4 2 63 88,9 3,8 2,04 83 1 81 53 S.98. S.28. S. 23. Binbrichiung. Regenmenge pro []' in par. 13"1"

*) Die Berometerangaben fint auf O Grab R. reducirt. Die Bildergallerie (Bilbelinftrage 7) ift während ber Bintermon Countags, Montags, Mittioochs und Freitags von Morgens 11 is

Stidergauerte (Bulletinftrage 4) in wahrend der einterman Sountags, Moutags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 k Nachmitiags 4 lber geöffnet. Lunft-Ausstellung im biefigen Königl. Schloffe zum Besten der him bliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4 ll nub an Sountagen von 11—4 lbr.

Derfant und ber Montag ben 14. November.

Rurfaal zu Wiesbaden. Kbends 7 Uhr: Concert pagen ber Kleinkinder-Bewahranstalt im großen Cafinosase.

Berfantwlung der Wahlmänner des Stadtfreises Wiesbaden und isteraten Urwähler der Stadt Wiesbaden Abends 8 Uhr im Saalt Schirmer.

Grantfurt, 11. Robember 1870. Amfterdam 1008/a 1/2 6. Bifislen
haß. 10 fl. Stude
20 Fres. Stüde
Ruff. Imperiales
Breng. Fried. dor.
Ducaten
Engl. Soberrigns
Preng. Caffenforine
Dollars in Gold Derfin 104% b. Coingig 104% b. Samburg 88% b. Scingig 104% G. Condon 119% b. 321/2 -331/2 , 47 - 49 581/2 -591/2 " 86 -\$8 -58 54 --58 44*/s -451/s = 27 -28 Paris — — Bien 96% b. Difeonto 4% .

Bend und Beriag ber 2. Sofellenberg'ichen hof-Buchbenderei in Bliebbaben.